12. März 2025

NEWSLETTER 2

Talea und Lucca in Venezuela

GLOBE mission

YMCA Margarita

PLAYA EL AGUA

Nuestro primo mes en Isla Margarita

UNSER ERSTER MONAT AUF DER ISLA MARGARITA

Nach einer guten Einreise, bei der wir einige Fragen der Behörden beantworten mussten, hat uns Vanda vom Flughafen abgeholt und ins YMCA gebracht, wo wir in unserem **Einzimmer-Apartment** wohnen. Das **konstant warme Wetter** (25-32°) war anfangs eine Herausforderung für uns. Als Vegetarier genießen wir das **leckere venezolanische Essen**, das mit viel Käse statt Fleisch zubereitet wird und die **großen Früchte**. In den ersten zwei Wochen hat uns Vanda bei der **Wohnungseinrichtung** geholfen und die **Umgebung gezeigt**. Da wir unseren eigenen Vorstellungen der Mitarbeit nicht sofort gerecht werden konnten (auch wegen der **Sprachbarriere**), haben wir uns zu Anfang etwas faul gefühlt und waren deprimiert, dass wir uns nicht so stark einbringen konnten. Wir sind aber zuversichtlich, dass wir **bald mehr Aufgaben übernehmen können** und unser Spanisch wird jeden Tag besser.

Inzwischen haben wir uns gut eingelebt und **Freunde gefunden**, wie Elvis (Musiklehrer), seine Frau Yuriko (Tanzlehrerin) und ihren Sohn Evan, die uns in ihre Kirche eingeladen haben.

CACHAPAS

Du findest in unserem Newsletter:

Unser erster Monat auf der Isla Margarita

Was wir bisher erlebt haben

Das Leben auf der Insel

Lustige Momente

Gebetsanliegen

Kontaktdaten und Spendenkonto

Lo que hemos vivido hasta ahora

WAS WIR BISHER ERLEBT HABEN

Exploración

ERKUNDUNGSTOUR

Mit Vanda haben wir **touristische Orte** erkundet - **Einkaufszentren** mit bekannten Läden und **Strände** mit Liegemöglichkeiten. In ihrer Zweitwohnung im **Touristenviertel** haben wir ein verlängertes Wochenende verbracht und die **Umgebung zu Fuß** (was hier sehr untypisch ist) **und per Fahrdienst** (ähnlich wie Uber) **erkundet**.

Nuestras clases

UNSER UNTERRICHT

Talea gibt **freitags Tanzunterricht** und wir haben bereits zweimal Klassen übernommen - einmal **gemeinsam Mathe und Englisch** für die **1.-3. Klasse**, einmal Lucca allein Englisch mit den Jungs. Da wenige hier gutes **Englisch** sprechen, werden wir es **weiter unterrichten**, um den Kindern bessere Zukunftschancen zu ermöglichen.

Iglesias

KIRCHEN

Wir haben **zwei Kirchen besucht**, die unseren deutschen Gottesdiensten ähneln und eine unerwartet **tiefe Lehre und Glauben** haben. Eine Gemeinde trifft sich draußen und ihr Lobpreis besteht aus Live-Sängerinnen und Playback Track. Die andere hat ein großes Gebäude und während dem ca. vierstündigen Gottesdienst bekamen wir langsam Kreislaufprobleme. Der **Lobpreis** wird übrigens in beiden Kirchen **von Tänzerinnen begleitet**, und die Gemeinde tanzt freier als in Deutschland.

Jóvenes

JUGENDLICHE

Samstags gibt es hier einen **Computerkurs für Jugendliche** und wir durften uns auch dort mit in den Unterricht setzen und unser **Zeugnis** und unseren Weg zu Gott mit ihnen **teilen**.

La vida en la escuela

SCHULALLTAG

Die meisten Kinder besitzen **keine eigenen Stifte** und der **Bildungsstand variiert stark**. In der 1.-4. Klasse, die wir bisher besucht haben, haben ein paar Kinder noch **Schwierigkeiten mit Lesen und Rechnen**. Laut einer Lehrerin des YMCAs, **lernen** die Kinder **in** der normalen **Vormittagsschule wenig** und die meisten der Kinder konnten bevor sie ins YMCA kamen überhaupt nicht lesen (auch da **mehrere Jahrgangsstufen gleichzeitig** von einem Lehrer **unterrichtet** werden).

La vida en la isla

DAS LEBEN AUF DER INSEL

Das YMCA liegt in einer **ärmeren Gegend** mit **gelegentlichen kurzen Stromausfällen**. Der **Verkehr** ist auf der ganzen Insel **gewöhnungsbedürftig** - es gibt keine erkennbaren Tempolimits, Ampeln werden ignoriert und viele Motorradfahrer tragen keine oder nur Fahrradhelme. Die **Autos sind meist alt und kaputt**, werden aber gefahren bis sie nicht mehr laufen. Auch ungewöhnlich für uns: Am Straßenrand grasen frei Kühe, Pferde und Ziegen, was durch plötzliches Überqueren der Straße gefährlich sein kann.
Neben vielen **Bauruinen und Müll** fällt uns die **Freundlichkeit der Menschen** auf, die **geduldig** mit unserem gebrochenen Spanisch umgehen. Außer Vanda sprechen nur wenige (4 Personen) etwas Englisch. **Touristen sind kaum zu sehen** - selbst der bekannte Strand Playa El Agua war am Samstag fast menschenleer.

Momentos divertidos

LUSTIGE MOMENTE

Kaum in Madrid gelandet, **purzelt** schon der **neue Koffer** die gesamte **Rolltreppe hinunter**, weil Talea unbedingt wissen muss, ob ihre Frisur richtig sitzt. Gott sei Dank war sonst niemand auf der Treppe.

Aus einem Besuch in einem **Morgen-gottesdienst** wurde eine einstündige Busfahrt irgendwo ins Nirgendwo und ein **ganztägiges Open Air Fest in den Bergen**. (Mehr dazu auf Instagram ;)

Peticiones de oración

GEBETSANLIEGEN

- **Spanischkenntnisse** schnell verbessern
- **Kraft und Weisheit** für die Übernahme von weiteren Aufgaben
- Versorgung der **Kinder des YMCAs** und ihrer Familien
- Weisheit und Führung für **Vanda** in ihrer Leitungsposition

- **Was sind Deine?** - Schreib uns!

Vielen Dank, für Deine Unterstützung, egal in welcher Hinsicht. Möge der Herr Dich segnen und es Dir hundertfältig zurück erstatten!

¡Un saludo y hasta la próxima!

Anmeldung für den Newsletter über die Website: Lucca und Talea Herrmann

@luccaherrmann und @taaleaa

E-Mail: lucca-talea.herrmann@globemission.org

SPENDENKONTO:
VERMERK: PROJEKT 202 - HERRMANN
IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53
BIC: GENODEF1EK1

PAYPAL:

DONATE